Letzte Telegramme.

Teplitz, 18. März. In der Aufforderung des Centralstreikkomitees und der Gewerkschaftskommissionen zur Wiederaufnahme der Arbeit wird hervorgehoben, daß der sozialpolitische Ausschuß des Abgeordnetenhauses sich für die gesetzliche Einführung der Neunstundenschicht ausgesprochen habe; die Abkürzung der Schichtdauer sei also voraussichtlich bald zu erwarten. Da das Parlament vertagt, die Mittel erschöpft, eine weitere Unterstützung unmöglich und die Zahl der Arbeitswilligen bedeutend gestiegen sei, bleibe nichts anderes übrig als den Ausstand gemeinschaftlich zu beenden, zwar nicht als Sieger, aber auch nicht als Besiegte.

Wien, 19. März. Die „Montagsrevue" meldet: Die Ostrauer Werke lehnten in ihrer gestrigen Versammlung den Generalpardon ab, sagten jedoch zu, die bisherigen Arbeiter wieder aufzunehmen und die von dem Einigungsamt in Teschen gebilligten Arrangements betr. Lohnerhöhung, Auszahlung und Gedingwesen aufrecht zu erhalten. Da die Arbeiter sich damit einverstanden erklärten, ist der Ausstand heute thatsächlich beendet.

Bukarest, 19. März. Die „Agence Romaine" meldet: Nach einer heute von den Liberalen abgehaltenen Versammlung zu Gunsten der Fortsetzung der in der Schiedsgerichts-Affäre Hallier angefachten Agitation legten die Theilnehmer der Versammlung auf den Boulevards um das Denkmal Michaels des Tapferen eine Trauerfahne und Tafeln mit feindseligen Aufschriften nieder. Auf dem Wege nach dem Denkmal stießen sie mit einer eine Gegendemonstration veranstaltenden Menge zusammen. In einem entstehenden Handgemenge wurden mehrere Personen verwundet. Mehrere Verhaftungen wurden vorgenommen; die Untersuchung ist eingeleitet.

Bukarest, 19. März. Durch die Unvorsichtigkeit eines Mechanikers entstand gestern in der hiesigen Kunstgewerbeschule ein Brand. Der Schaden ist sehr bedeutend. Zwei Maschinisten erlitten schwere Verletzungen.

Kalkutta, 19. März. [Meldung des „Reuter'schen Bureaus".] Der Oberbefehlshaber in Indien General Lockhart ist heute nacht gestorben.

Der südafrikanische Krieg.

Prätoria, 16. März. („Reuter-Meldung.") Der Chef des Auskunftsdienstes der Buren theilt mit, daß die Verluste der verbündeten Freistaaten vor dem Entsatz von Kimberley und Ladysmith an Gefallenen 677 und an Verwundeten 2129 betragen. Infolge von Unfällen wurden ferner 24 getödtet und 171 verwundet. 99 starben an Krankheiten, 1251 Kranke wurden geheilt und befinden sich noch in Behandlung. Der Gesammtverlust beträgt mithin 4351 Mann.

London, 19. März. Das „Reuter'sche Bureau" meldet aus Lourenzo Marquez von gestern: Einer telegraphischen Meldung aus Mafeking zufolge hält sich die dortige Garnison gut. — Wie demselben Bureau aus Bloemfontein vom 18. d. gemeldet wird, haben sich 800 Freistaatburen an General Pole Carew ergeben.

London, 19. März. Ein Telegramm des Feldmarschalls Roberts aus Bloemfontein von gestern meldet: Die Gardebrigade ist gestern aus Normalspont hier eingetroffen. Eine größere Anzahl Burghers haben die Waffen niedergelegt, in einigen Bezirken melden sich Ueberläufer. In Belmont fielen eine Mitrailleuse und ein neunpfündiges Geschütz in unsere Hände, einen weiteren Neunpfünder hat der in Colesberg befehligende Offizier erbeutet. Eine Kavalleriebrigade ist nach Thabanchu abgegangen, um die Einwohner zu beruhigen und eine von mir erlassene Proklamation zu vertheilen. Diese Proklamationen werden sehr begehrt. Morgen wird der regelmäßige Verkehr der Bahnzüge von Bloemfontein nach dem Kap wieder aufgenommen werden. Die Truppen Lord Methuen's sind am 16. März gerade zur rechten Zeit in Warrenton eingetroffen, um die völlige Zerstörung der dortigen Drehbrücke zu verhindern und sich einer Uebergangsstelle über den Vaalfluß zu bemächtigen.

London, 19. März. Wie die „Times" aus Ladysmith von gestern meldet, ist die stärkste Stellung der Buren auf dem Biggarsberg diejenige, welche auf dem Wege nach Newcastle gelegen ist; die Feinde haben daselbst mehrere Kanonen aufgefahren; ihre Stellung auf dem Wege nach Dundee ist weniger stark.

Dasselbe Blatt meldet aus Lourenzo Marquez vom 16. d.: Reitz erklärte einem Berichterstatter, die Regierung von Transvaal betrachtete die Antwort der Vereinigten Staaten als sehr befriedigend; Reitz sprach sich dahin aus, die Regierung in Washington würde ihren Einfluß zu Gunsten einer annehmbaren Regelung für die Republiken gebrauchen. Sinnen er den Ernst der Lage zugiebt, ist Reitz überzeugt, daß beide Republiken ihre Unabhängigkeit bis zum Tode vertheidigen werden.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Vom Zuckermarkt schreibt uns unser fachmännischer Mitarbeiter in Magdeburg: Die deutschen Rohzuckermärkte nahmen in der verflossenen Woche weiter einen entschieden günstigen Verlauf, was der allgemeinen Lage der Verhältnisse zu danken ist. Die Eigner hielten mit Ware zurück, was die Raffinerien wie den Export veranlassten, höhere Preise zu bieten, und in der That kamen dann auch zahlreiche Geschäfte zu den erhöhten Werthen zustande. Auf allen Marktgebieten herrschte ein reges Leben, und die festen Meldungen aus London, Paris und Amerika waren natürlich wohlgeeignet, die Tendenz weiter zu befestigen. Am Kornzuckermarkte gewannen Erstprodukte nach und nach 10½ bis 15 Pf., Nacherzeugnisse waren gleichfalls ziemlich begehrt, und vermochten 10 Pf. Gewinn davonzutragen. Am Terminmarkte wurden die noch herauskommenden Realisationen glatt aufgenommen, und es ergiebt sich schließlich ein Wochengewinn von durchschnittlich 15 Pf. Raffinaden hatten bei vollen Werthen festen Markt.

— Die Schlussscheine für das Zeitgeschäft in Getreide an der Berliner Produktenbörse sind in ihrer Fassung nunmehr festgestellt, und zwar gelten dieselben für alle Geschäfte vom September ab.

— Nothleidender Venezolanischer Kupon. Die Londoner Firma Robarts, Lubbock & Co. giebt bekannt, dass sie beauftragt ist, 1½ Proz. auf den am 15. Februar 1899 fälligen Kupon der äusseren konsolidirten Schuld von Venezuela von 1881 ausschließlich zu bezahlen.

— Die Kammgarnspinnerei Düsseldorf schliesst 1899 mit 268,924 M. Verlust.

— Oesterreichisch-Ungarisches Petroleum-Kartell. In Beantwortung einer Interpellation im ungarischen Abgeordnetenhause über das Kartell erwiderte Handelsminister Hegedüs: Infolge der Zollerhöhung für Rohöl von 2 auf 3½ Gulden sei der Bezug von Petroleum aus dem Auslande unmöglich geworden. Die Preisbildung habe in den Händen der galizischen Erzeuger gelegen, weshalb die Raffineure ebenfalls eine Vereinbarung hätten treffen müssen. Die Stipulation des Kartells betreffe einerseits die Verpflichtung der galizischen Produzenten, zu festgesetztem Preise zu liefern, anderseits die Verpflichtung der Raffineure, die Rohölproduzenten partizipiren zu lassen, falls der Verkaufspreis des Petroleums über eine gewisse Höhe hinausgehe. Jedoch sei der gegenwärtige Preis von 20½ Gulden der Meinetwegen wohl höher als der Auslandspreis, aber niedriger als der Preis von 1895, in welchem Jahre die Spekulation im Inlande die Preise sehr gedrückt habe, während im Auslande der Preis für Petroleum fortwährend gestiegen sei. Angesichts der dargelegten Sachlage sei das Bestehen des Kartells begründet. Ein Nichtzustandekommen hätte den Ruin der ungarischen Petroleum-Industrie bewirkt.

— Zahlungseinstellungen Petersburg, 17. März. Die Südrussische Salzindustrie (Direktionssitz Petersburg) ist mit 2½ Mill. Rubel Passiven insolvent.

Rio de Janeiro, 16. März. Wechsel auf London 8 11/16.

Buenos Aires, 17. März. Goldagio 127,40.

Wochenübersicht der Reichsbank vom 15. März.

Berlin, 17. März.

Aktiva.

1)	Metallbest. (der Bestand an kursfähigem, deutschem Gelde u. an Gold in Barren od. ausl. Münzen) das Pfund fein zu 1392 M. berechnet	M. 850,437,000 Zun.	15,216,000
2)	Best. an Reichskassenscheinen	„ 25,603,000 Zun.	953,000
3)	„ an Noten anderer Banken	„ 17,570,000 Zun.	5,695,000
4)	„ an Wechseln	„ 722,922,000 Zun.	17,822,000
5)	„ an Lombardforderungen	„ 75,455,000 Abn.	2,355,000
6)	„ an Effekten	„ 8,604,000 Zun.	209,000
7)	„ an sonstigen Aktiven	„ 80,416,000 Abn.	733,000

Passiva.

8)	das Grundkapital	M. 120,000,000	unverändert
9)	der Reservefonds	„ 30,000,000	unverändert
10)	der Betrag der uml. Noten	„ 1,012,150,000 Abn.	10,774,000
11)	die sonstigen täglich fälligen Verbindlichkeiten	„ 561,225,000 Zun.	46,631,000
12)	die sonstigen Passiven	„ 60,022,000 Zun.	1,518,000

Central-Stelle der Preuss. Landwirthschaftskammern.

17. März. (Notirungsstelle.)

a. Für inländ. Getreide ist in Mark für die Tonne gezahlt worden.

	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer
Magdeburg	143	142—142	142—145	140
Altmark	140—144	134—140	—	129—142
Merseburg östlich	141—150	138—147	140—150	130—140
do westl. der Mulde	140—147	140—148	140—170	130—144
Erfurt	140—145	140—150	140—170	128—140
Danzig	134—152	133—135	110—124½	111—123
Posen	138—146	133—132	115—128	120—125
Breslau	132—149	131—137	123—143	118—125

b. Weltmarkt

auf Grund heutiger eigener Depeschen, in Mark die Tonne einschl. Fracht, Zoll und Spesen, aber ausschl. der Qualitäts-Unterschiede

			am 17.3.	am 16.3.
Von New York nach Berlin	Weizen	80 Cts	176.50 M.	175.75 M.
„ Chicago „ „	Weizen	66½ Cts.	165.50 „	164.75 „
„ Liverpool „ „	Weizen	5sh 9½ d.	172.75 „	172.25 „
„ Odessa „ „	Weizen	87 Kop.	165.25 „	165.25 „
„ Odessa „ „	Roggen	74 Kop.	148.00 „	148.00 „
„ Riga „ „	Weizen	88 Kop.	166.00 „	166.00 „
„ Riga „ „	Roggen	76 Kop.	150.00 „	150.00 „
In Paris	Weizen	19,95 Frcs.	162.00 „	162.00 „

Getreide.

New York, 17. März. [Telegr.] **Rother Winterweizen** 80⅝, März 77½, Mai 73⅞, Juli 73⅞, September 73⅞. Mais März —, Mai 42¾, Juli 42¾, Mehl 2,70. Getreidefracht 3⅜.

Chicago, 17. März. [Telegr.] **Weizen** Mai 67½, Juli 68¼, Mais Mai 37⅝.

Zucker.

Magdeburg, 19. März. [Telegr.] **Kornzucker excl. 88proz.** Rend. 11,00—11,17½. Nachprodukte excl. 75proz. Rend 8,55—8,85. Stetig. Brodraffinade I. 24,12½—24,25 Brodraff. II 23,87½—24,00. Gem. Raff. mit Sack 24,00 24,37½, Gem. Melis I. mit Sack 23,87½, bis 23,50. Fest. Rohzucker I Produkt Transito f. a. B. Hamburg per März 10,12½ Gd., 10,17½ Br., per April 10,12½ Gd., 10,15 Br., per Mai 10,17½ Gd., 10,20 Br., per August 10,37½ Gd., 10,40 Br., per Okt.-Dez. 9,45 Gd., 9,47½ Br. Ruhig.

Hamburg, 19. März. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rübenrohzucker. 1. Produkt. Basis 80% Rendement neue Usance frei an Bord. Hamburg per März 10,12½, per April 10,15, per Mai 10,20, per August 10,40, per Oktober 9,47½, per Dezember 9,47½. Stetig.

Oelsaaten. Oele. Fettwaaren.

New York, 17. März. [Telegr.] Schmalz Western steam 6,40, do. Rohe und Brothers 6,70.

* **Hamburg**, 17. März. Rüböl (unverzollt), fest, loco 55.00.

* **Bremen**, 17. März. Schmalz. Fest. Wilcox 5 Tubs 33 Pfg. Armour shield in Tubs 33,00 Pf., andere Marken in Doppel-Eimern 34,00 Pf. Speck. Fest. Short clear middling loco 33,50 Pf.

Petroleum.

* **Hamburg**, 17. März. Petroleum still, Standard white loco 8,00 Br.

* **Bremen**, 17 März (Börsen-Schlussbericht.) Raffinirtes Petroleum. (Offizielle Notirung der Bremer Petroleum-Börse.) Loco 8,10 Br.

* **Antwerpen**, 17. März. (Schlussbericht.) Raffinirte Type weiss loco 22,50 bez. u. Br., per März 22,50 Br., per April 22,50 Br., per Mai 22,75 Br. Ruhig.

* **New York**, 17. März. [Telegr.] Petroleum Standard white in New York 9,90, do. in Philadelphia 9,85, do. Refined (in Cases) 7,10 do. Credit Balances at Oil City 1,65.00.

Viehmärkte.

Berlin, 17. März. Städtischer Schlachtviehmarkt. Zum Verkauf standen: 5584 Rinder, 16 2 Kälber, 9550 Schafe, 9992 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtgewicht in Mark (bezw. für 1 Pfd. in Pfg.): Für Rinder: Ochsen: 1) vollfleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt, 61—65; 2) junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete, 56—60; 3) mässig genährte junge und gut genährte ältere 52—54; 4) gering genährte jüngere 48 51; — Bullen: 1) vollfleischige höchsten Schlachtwerths 58—52; 2) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 53—57; 3) gering genährte 47—52; — Färsen und Kühe: 1) a. vollfleischige ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerths —,—; b. vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt 52—55; 2) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere 43—50; 3) mässig genährte Färsen und Kühe 46—48; 4) gering genährte Färsen und Kühe 43—45; — Kälber: 1) feinste Mastkälber (Vollmilchmast und bestes Saugkälber) 70—72; 2) mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 62—66; 3) geringe Saugkälber 52—58; 4) ältere gering genährte Kälber (Fresser) 40—48 M. — Schafe: 1) Mast-Lämmer und jüngere Masthammel 59—61 M.; 2) ältere Masthammel 53—58 M.; 3) mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) 46—52 M.; 4) Holsteiner Niederungsschafe —,— auch pro 100 Pfund Lebendgewicht —,— M. — Schweine: Man zahlt für 100 Pfund lebend (oder 50 kg mit 20proz. Tara-Abzug: 1) vollfleischige, kernige Schweine feinerer Rasse und deren Kreuzungen, höchstens 1½ Jahr alt 45; Käser —,—; 2) fleischige Schweine 42—44; gering entwickelte 39—41; Sauen 39—41 M.

Verlauf und Tendenz: Das Rindergeschäft wickelte sich schleppend ab; schwere Ochsen waren vernachlässigt; es bleibt Ueberstand. Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig; feine ausgesuchte Posten wurden sehr bezahlt. Bei den Schafen war der Geschäftsgang ruhig, es wird nicht ausverkauft. Der Schweinemarkt verlief langsam und wird kaum ganz geräumt; feine Waare war vernachlässigt.

Wolle. Baumwolle.

* **Liverpool**, 16. März. Baumwolle. Umsatz: 8,000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Steigend.

Middl. amerik. Lieferungen: Kaum stetig. Febr.-März — do, März-April 5 28/64, Verkäuferpr., April-Mai 5 28/64 do., Mai-Juni 5 28/64, 5 28/64 do., Juni-Juli 5 28/64—5 29/64 Käuferpr., Juli-Aug. 5 30/64—5 31/64 do., Aug.-Sept. 5 32/64 Werth, Sept.-Okt. 4 32/64—4 40/64 Käuferpr., Okt.-Nov 4 37/64 Verkäuferpr., Nov.-Dez. 4 37/64—4 39/64 d. do.

London, 16. März. Wollauktion. Preise fest und behauptet.

Metalle.

Hamburg, 17. März. Silber 82,00 Br., 81,50 G

London, 17. März. Silber 27 1/16.

* **Amsterdam**, 17. März. Bancazinn 36½.

New York, 17. März. Zinn 33,50, Kupfer 16,37—16,52 Doll.

Berliner Börse vom 19. März.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Woche eröffnete in fester Tendenz für Montanwerthe; es waren besonders Harpener, Konsolidation und Hibernia in erhöhter Nachfrage. Man führte die Steigerung auf zu erwartende günstige Februarausweise zurück. Dannenbaum steigend auf die bevorstehende Einführung der Differdinger Aktien. Der Bankenmarkt war gut preishaltend angesichts der zu Ende d. M. fälligen Dividenden, ohne dass sich jedoch ein Geschäft auf dem genannten Gebiete entwickelte. Von ausländischen Fonds waren Spanier um ⅝ Prozent gegen Sonnabend höher auf Pariser Rechnung. Sonstige Fonds sehr still. Der Verkehr litt im allgemeinen auch heute unter der starken Nachfrage nach täglichem Gelde bei 5½ Prozent und im Zusammenhang damit wird befürchtet, das Geld für Ultimozwecke zu erschwerten Bedingungen zu erhalten sein werde. Der Eisenbahnmarkt war auch heute zumeist vernachlässigt, höher waren nur Transvaal, Amerikaner fester, Kanada erholend; das Plus in der zweiten Märzwoche betrug 31,000 Dollars. Türkische Tabaksaktien auf Dividende wesentlich höher. In der zweiten Börsenstunde durchweg still, Kredit fester, auch auf Wien wegen Beendigung des Ausstandes in den Streikrevieren; Packetfahr besser.

Kursnotirungen vom 19. März, 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	20,46 bz
Französische Noten	81,25 bz
Italienische „	26,15 bz
Oesterreichische „	84,40 bz
Russische „	216,10 bz
Schweizer „	80,60 bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	95,60 bz
do. do.	3	86,40 G
Preuss. Cons. Anleihe	3½	95,60 bz
do. do.	3½	95,70 bz
do. do.	3	86,50 bz
Hallesche Stadt-Anl.	3½	— —
Landsch. Centr.-Pfbr.	3½	94 60 bz
do. do.	3	86 75 bz
Sächsische Rente	3	84,70 bz
Bayer. allg neueSt.-A.	3½	93,80 bz
Hamburger Rente	3½	97,80 bz

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	74,50 bz
Chinesische Anleihe	5	102 25 B
Italienische Rente	4	94,80 bz
Mex. 5% cv. G.-A. 1899	5	98,90 bz
Oesterr. Gold-Rente	4	99,30 bz
do. Papier-Rente	4½	— —
do. Silber-Rente	4½	98,10 G
Port. Stasts-Anl. 88-89 frc. Z.		37,75 bz
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	95 10 G
Rumän. amort.	5	94,30 bz
do. do. 1891	4	82,00 bz
Russ. kons. 1880	4	88,75 B
do. Gold-Rente 1884	3½	— —
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	99 50 bz
do. do. 5er	4	— —
Serbische Gold-Pfdbr.	5	94,50 bz
do. Rente 1895	4	61,75 bz
Spanier Ext. gr Stücke	4	72 50 G
do. do. kl. do.	4	72,60 G
Türkische 400 Fr.-L. frc. Z.		121,60 bz
Ungar. Goldrente 1000	4	96,80 bz
do. do. 500	4	97,20 B
do. do. 100	4	97,20 bz
do. E.-G.-A. 89 1000	4½	101,00 B

Bank-Aktien.

Berliner Bank	7	117,50 bz G
Berliner Handels-Ges.	8½	173 00 bz B
Breslauer Disk.-Bank	7	118,106
do. Wechsl.-Bank	6	107 30 bz
Darmstädter	7	131 00 bz
Dessauer Landesbank	7½	124,25 bz
Deutsche Bank	11	212,106
do. Genossenschaftsb.	5	112,30 G
Diskonto-Kommandit	10	187 40 bz
Dresdner Bank	9	165,90 bz G
Dresdner Kred.-Anst.	4	124 90 bz
Hamb. Komm. u. Disk.	5	118,75 G
Leipzig. Creditanstalt	10	196,00 bz B
Maklerbank	7	109,75 G
Meininger Hypothekb.	7	125,50 B
Mitteldtsch. Kreditb.	4	124 25 B
Nationalb. f. Deutschl.	3½	142,75 bz
Oesterreich. Kredit	11	235,50 bz
Preuss. Boden-Kredit	5	138,106
do. Centr.-Bod.-K	9	162 50 G
Reichsbank	8,51	155,32 bz G
Russische Bank	8	— —
Sächsische Bank	6½	135,506
Schaaffhaus. Bank.-V	8	139,90 bz G
Schlesisch. Bank-Ver	7	145 50 G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	8½	182,50 bz
Lübeck-Büchen	7½	— —
Marienburg Mlawkaw	4½	81,00 bz G
Ostpreuss. Südbahn	3	89,10 bz G
Ital. Meridionalbahn	6½	136,80 bz
Ital. Mittelmeerbahn	5	100,50 bz
Canada Pacific	4	94,20 G
Transcontinentn.-Akt.	11½	263,00 bz
Northern perf.	4	75,80 bz
Luxemb. Pr. Henri-B.	4½	215,50 bz

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Brauh.	11½	230,25 B
do. Br. Patzenhofer	12	224,25 G
do. do. Schöneiser	14	256,00 G
Allg. Elektr. (Edison)	15	249,50 bz G
Anglo-Kont. Guano	0	119,75 G
Anhalter Kohlen	6	107,10 B
Berl. Elektrizit.-W.	15	275,00 bz G
Bochumer Gusstahl	15½	250,75 bz B
Buderus Eisenw. A.-A. B	6	141,00 bz G
Butzke & Co.	0	91 50 bz G
Cassel-Trebertrockn.	42	330,00 B
Chem. Fabrik Buckau	0	95,75 bz G
Crölwitzer Papier	18	— —
Dannenbaum	4½	150,50 B
Donnersmarckh. conv.	12	272,75 bz G
D. Union V.-A. Lit. C.	6	138,90 bz
Dynamit Trust	12	161,50 bz G
Egestorff Salzwerke	6½	152,25 bz G
Eilenb. Kattun	7½	92,00 bz G
Eintracht, Braunk.-B.	14	198,00 bz G
Eschweiler Bergwerk	15	277,75 bz G
Gelsenkirchen Bergw	10	213 90 bz
G.-Marien.-Bw St.-A.	10	153,90 bz
do. do. St. Pr.	10	158,00 bz B
Ges. f. Elektr. Untern.	10	149,25 bz G
Glanziger Zuckerfabr	9	126,50 bz G
Greppiner Werke	7½	125,00 G
Grosse Berl Strassenb	0	121 00 G
Hallesche Maschinen	33	418,00 bz B
Hallesche Union	12	121,75 bz G
Hamburg. Packetfahrt	8	130,75 bz G
Harpener Bergbau	10	182 80 bz
Hartmann Maschinen	7	169,25 bz G
Heinrichshall	7	148,00 G
Hibernia Bergbau	12	240,25 bz G
Hildebrand Mühlen	13	193,00 B
Hörder-Hütten konv	0	24,90 bz G
do. St.-Prior.-A	14	215,50 bz
Kaliwerke Aschersleb	10	— —
Kette Dampfschiff.	3	93,50 bz G
König-Wilh. konv.	15	293,00 bz G
do. 5% St.-Pr.	25	360,00 bz G
Körbisdorf Zuckerfbr.	8	148,50 bz B
Lauchhammer konv.	9	135,75 bz G
Laurahütte	15	277,00 bz B
Leipz. Brauer. Riebeck	10	— —
Leopoldshall chem. F.	5	100,00 B
Massen Bergbau	6	204 90 bz B
Nordd. Jute	8	106,50
Norddeutscher Lloyd	7	124 90 bz
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	9	148,00 bz G
do. Eisen-Ind. Carc	8	185 10 bz G
Phönix Aktien	11	217,40 bz B
Rheinisch. Metallw. F.	14	191,10 bz G
Rhein-Nassau	15	215,25 G
Riebeck Montan	12	223,80 bz G
Rositzer Braunkohlen	13	230,50 bz G
do. Zucker	8	172 60 bz G
Sächs.-Thür. Brauerei	8	149,25 bz G
do. St.-Pr. I.	8	155 75
Saline Salzungen	2½	85,00 G
Schalker Gruben-u. H.	42½	610,00 bz
Stassfurt, Chem. Fabr.	10	164,25 G
Stettiner Cem. Breilow	14	57 25 bz G
Stolberger Zink-Akt.	5	118 50 bz B
do. do. St.-Pr.	10	185,10 bz B
Thale, Eisenh. St.-Pr.	10	131 50 bz G
do. do. Vorz.-A	13	143 00
Thür. Salinen Verein	1⅞	62,75 bz
Westeregeln Alkali	15	215,00
Zeitzer Maschinen	20	268 00 bz G

Wechsel.

Amsterd., Rotte.	100 Fl.	8 T.	168,75 bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,10 B
London	1 Lstrl.	3 T.	20,475 bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81,25 B
Wien	100 Fl.	8 T.	84,20 bz B
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,50 G
Italien	100 Lire	10 T.	75,20 B
Petersburg	100 Sr.	3 M.	215,25 bz

Privat-Diskont 5⅞.

Schluss-Kurse. nachmittags 2½ Uhr.

Tendenz: abgeschwächt.

Oesterr. Kreditaktien	234,90	Gotthardbahn	141,50
„ Staatsb.-Aktien	138 50	Warschau-Wiener	— —
„ Südbahn-Aktien	128,75	Bochumer	279,00
Berl. Handelsges.	173,00	Dortmunder Union	158,60
Darmst. Bank	132,75	Laurahütte	276,50
Deutsche Bank	212,20	Schlesischen	213,50
Diskonto-Kommandit	197,25	Harpener	232,00
Dresdner Bank	165,50	Hibernia	241,00
Nationalb. f. Deutschl.	144,00	Dynamit-Trust-Akt.	161,80
Marienburger	81,40	Packetfahrt	128,25
Ostpreussen	88 75	Nordd. Lloyd	124,90

Berlin, 19. März. (Offizielle Notirung.) Spiritus: 50er —,— M. Umsatz —,— Liter. 70er 48,80 M. Umsatz: 23,000 Liter.

Leipzig, 19. März. [Telegr.] Mansfelder Kuxe 1320 bzG. — Zuckerraffinerie Halle 120,00 bz.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19000319040/fragment/page=0001

Die Ueberschriftszeile 25 Pfg. für Halle 15 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 5 Pfg. für Halle 4 Pfg.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut
„Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenfrei. Schulstrasse 3/4. Telephonanschl. 1125.
Die Direction.

Unterrichts-Institut
für Schönschrift, kaufmännische, landwirtschaftliche und Hotel-Buchführung, Stenographie Gabelsberger, Rechnen, Wechselkunde, Correspondenz und Maschinenschreiben. Gewissenhaften Unterricht für Herren und Damen jeden Alters. **F. Wehmer, Gr. Ulrichstraße 33.**

Cand. phil.
ertheilt Privatunterricht in Gymnasial-Fächern **Gr. Wallstr. 10.**

Klavier-Unterricht
ertheilt Fr. Martha Benkenstein, Schülerin von Herrn Professor Reubke, Heinrichstraße 9, p., am Friedrichsplatz.

Gesang- und Klavier-
Unterricht ertheilt Frau **Gertrud Steinmetz** geb. **Apel**, Gr. Ulrichstraße 50.

Neuanmeldungen
von Schülern und Schülerinnen zwecks Erlernung des Maschinenschreibens auf unserer „Empire" nehmen jetzt wieder entgegen. **Adler-Fahrradwerke** vormals **Heinrich Kleyer**, Filiale Halle a/S., Martinstraße 11.

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden

wird ein Abdruck derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Expedition (Wert 2 ₰) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Originalzeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden uneröffnet vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Bis 10 Mark täglich
leicht zu verdienen durch Vertrieb von Kautschukstempel und Thürschilder. Prospekte gratis. **Jac. Müller**, Iversgehofen-Erfurt.

Bureauvorsteher,
gewandt, zuverlässig, im Notariat erfahren, von Rechtsanwalt gesucht. Offerten beliebe man unter **490 S.** in der Exp. d. Ztg. abzugeben.

Stellung
erhalten junge Leute nach 2 monatlicher gründlicher Ausbildung in meinem Bureau als landwirtschaftlicher Buchhalter, Amtssekretär, Verwalter. Honorar mäßig. 1899 wurden 185 Beamte verlangt. **Kube**, vorm. Amtsvorsteher, Landwirth, Halle a/S., Schillerstraße 57, I.

Jungen Oberkellner,
Buffetkellner, Servierkellner sucht per 1. April **Willy Kühn**, Kleine Ulrichstraße 3.

Kellner,
der 1. April seine Lehrzeit beendet, und zwei Kellnerlehrlinge finden dauernde, gute Stellen durch **Binneweiß**, Sternstraße 8.

Tüchtige Möbeltischler,
welche selbständig nach Zeichnung arbeiten können, sofort gesucht. **Rausch & Obenauf**, Möbelfabrik, Erfurt.

Ein Sattlergesellen
sucht **Dietrich**, Sattlermeister, Schotteren.

Sattlergesellen
und Lehrling sucht **F. Albrecht**, Sattlermeister, Geiststraße 55.

Gute Rockarbeiter
sucht **F. W. Blasche**, Große Steinstraße 29 a.

Kutscher,
ledig und zuverlässig, sucht zum 1. April **Thierarzt Encke**, Scheuditz

Geschirrführer
gesucht. **Deparade**, Holzhandlung, Mansfelder Straße 14.

Verheiratheter Knecht
findet bei 12 Mark Wochenlohn, freier Wohnung und Kartoffeln zum 1. April Stellung bei **Springenguth**, Helfta.

20 Pferdeknechte,
60—120 Thlr. Lohn, 50 Mädchen, 40—100 Thlr., Tagelöhnerfamilien aufs Land sucht Frau **Erfurth**, Sternstraße.

Nach der Rheingegend;
Knechte und Burschen zu Pferden, Landarbeit oder Viehfüttern erhalten kostenfrei gute Stellen, hohen Lohn, freie Reise und Miethsgeld. Frau **Bärwinkel**, nur Merseburger Straße 8.

Hausdiener,
gesucht 1. April. **C. L. Blau**, Gr. Ulrichstraße.

Suche
umständehalber noch 1. April einen ordentlichen Kuhfütterer und eine Dresscher-Familie (Scheffeldrusch). Bedingungen gut, Nachweis kostenfrei. Frau **Henze**, Zapfenstr. 21, II.

Hausbursichen,
von 15—20 Jahren, welcher mit Pferden umgehen kann, sucht sofort oder 1. April bei hohem Lohn **J. Aug. Krause**, Rotjsch. Bez. Halle a. S.

Junger Hausbursche
gesucht **Bäckerei Friedrichsplatz.** Daselbst wird ein Lehrling angenommen.

Jüng. kräft. Hausbursche
mit guten Zeugnissen von auswärts gesucht **Hirtenstr. 14.**

Ein Arbeitsbursche.
14—17 Jahre alt, erhält sofort kostenfreie Stelle, leichte Arbeit, guter Lohn. Frau **Bärwinkel**, Merseburger Straße 8.

Junger ehrlicher Bursche,
bis 17 Jahre alt, zum Brodhafen gesucht, per 1. April **Triftstr. 7.**

Lehrling
für kleines Drogen- und Farbengeschäft gesucht. Gediegene fachmännische Ausbildg. unter direkter Leitung des Chefs. Offerten unter **F. R. 324** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Halle a/S.

Gärtnerlehrling.
Suche zum 1. April einen jungen Mann mit guter Schulbildung als Lehrling. Garten-Inspektor **Schwan**, Halle a/S., Am Kirchthor 1.

Ein Sohn
achtbarer Eltern, welcher Lust hat, die Gärtnerei zu erlernen, findet Ostern d. Js. unter günstigen Bedingungen an Stelle des jetzt Auslernenden Aufnahme. **Paul Grosse**, Gärtnereibesitzer, Gaigenberg bei Halle S.

Barbier- u. Frisenrlehrling
sucht **Reichert**, Lindenstr. 53.

Lehrlinge
für Schmiede, Stellmacher u. s. w. unter sehr günstigen Bedingungen gesucht. Näheres ertheilt kostenfrei Frau **Bärwinkel**, Merseburger Straße 8.

Ein Lehrling
wird zu Ostern unter günstigen Bedingungen gesucht. **Bäckerei Leipziger Straße 48.**

Weibliche.

Gebild. älteres Fräulein
in den 40er Jahren (vielleicht Lehrerin), wird zur Unterstützung und Unterhaltung gesucht. Offert. unter **497 A.** die Exped. d. Ztg. erbeten.

Tüchtige Verkäuferin
für Bäckerei und Conditorei bei gutem Lohn sofort gesucht. Off. unter **Kk. 130** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein besseres Mädchen,
gewandt und aufgeweckt, welches sich als Verkäuferin eignet und Hausarbeit übernimmt, wird zum 1. Mai oder später für ein größ. Geschäft in einem Harzdorfe gesucht. Erforderlich etwas Redegewandtheit und freundl. zuvorkommendes Benehmen gegen die Kundschaft. Gefl. Offerten unter **K. 0201** an die Exped. d. Ztg.

Lernende
für feinere Damenschneiderei nimmt an Frau **B. Linke**, Große Ulrichstraße 63, III.

Junge Mädchen,
welche die Damenschneiderei erlernen wollen können sich melden. **M. Hennemeyer**, Mühlberg 1, II.

Einlegerin
und Dütenarbeiterin sofort gesucht **Kleine Brauhausstraße 20.**

Wirthschafterinnen
für einzelne Herren, 50 Mädchen für feine Herrschaften sucht noch 1. April **Frau Erfurth**, Sternstraße. — Köchin wünscht Stelle, auch in feinerem Restaurant.

Mamsell-Gesuch.
Rittergut Löbnitz (Gostheit) bei Bitterfeld sucht zum 15. April d. J. eine tüchtige, erfahrene Mamsell.

Hotel-Köchin-Gesuch.
Suche zum 1. April oder später eine tüchtige, perfekte Kochmamsell mit prima Zeugnissen. Sehr angenehme Stellung bei Familienanschluß. Gehalt pro Monat 50 Mark. Persönliche Vorstellung erwünscht. Frau **Ida Rülke**, Müller's Hotel, Merseburg.

Ein junges Mädchen
wird zur Erlernung der Landwirthschaft ohne gegenseitige Vergütung bei Familienanschluß zum 1. Mai gesucht. **B. Wengel**, Stadtgutsbesitzer, Torgau, Leipziger Straße 74.

Sauberes Zimmermädchen
wird zum 1. April bei hohem Lohn gesucht. **Hotel Continental.** Zu melden Abends von 5—7.

Mädchen,
fleißig u. ehrlich, 1. oder 15. April gesucht **Laurentiusstr. 19, part.**

Ordentliche Mädchen
bei 40—60 Thaler gesucht. Frau **Schimpf**, Harz 46.

Ein tücht. Hausmädchen
zum 1. April gesucht. Professor **Kohlschütter**, Karlstraße 34.

Ordentliches Mädchen
per 1. April gesucht. Zu melden zwischen 5 und 6 Uhr **Henriettenstraße 4, I. rechts.**

Junges Mädchen
vom Lande für leichten Dienst gesucht 1. April. Näh. **Krukenbergstraße 15** im Beamtenkonsum.

2 Mädchen,
welche kochen können, 10 Mädchen für alle Arbeit, Mädchen aufs Land, hoher Lohn, sucht 1. April und später Frau **Henze**, Zapfenstraße 21, II.

Mädchen,
ältere und jüngere, erhalten hier und auswärts Stellen durch Frau **Domke**, Schmeerstraße 4, II.

Ein Küchenmädchen
wird zum 1. oder spätestens 15. April gesucht auf dem **Rittergut Ober-Farnstedt**, Unterhof.

Ordentl. Küchenmädchen
sucht zum 1. April. **Marie Nette**, Gorsleben bei Salzmünde.

Nach der Rheingegend
erhalten Stadt- und Landmädchen kostenfrei gute Stellen, freie Reise, Miethsgeld, hohen Lohn. Frau **Bärwinkel**, nur Merseburger Straße 8.

2 tüchtige Frauen
zum Brikett-Transport bei hohem Lohn sofort gesucht **Landwehrstraße 3.**

Saubere Aufwartung
für einige Vormittagsstunden sofort gesucht **Bernhardstr. 27, I. l.**

Eine Aufwartung
gesucht **Leipziger Str. 33, III.**

Junges Mädchen
zur Aufwartung für den Vormittag gesucht **Mühlberg 1, II.**

Braves ehrl. Mädchen
zur Aufwartung gesucht. Zu melden **Wilhelmstr. 47, II.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Kaufmann,
perfekter Buchhalter, gewandter Correspondent und Disponent, sucht Stellung in renommirtem Großer- oder Fabrikgeschäft zwecks späterer Kapitalsbetheiligung. Gef. Offerten unter **F. 638** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Gewissenh. energ. Mann
sucht Stellung als Magazinier oder ähnliche Stellung. Offerten unter **G. 639** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Maschinist u. Heizer
sucht Stellung in Halle oder Umgegend. Off. an **M. Z.**, Leipzig-Plagwitz, Markranstädterstr. 18, p.

Anständiger Mann,
28 Jahre, unverheirathet, sucht sofort Stellung als Hausdiener, Kutscher, auch Reisekutscher. Gute Zeugnisse. Werthe Offerten unter **K. 625** an die Exped. d. Ztg.

Weibliche.

Aeltere Wittwe
besseren Standes, solid, unabhängig, wirthschaftlich, wünscht in Halle zur Pflege eines älteren oder leidenden Herrn oder einer Dame, und zur Führung des einfachen Haushalts sofort oder später Stellung. Off. unter **Gg. 127** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Junges Mädchen,
20 Jahre, wünscht Beschäftigung am Telephon. Offert. an **Horn**, Magarethenstraße 5, II.

Anständiges Mädchen,
27 Jahre, aus guter Familie, wünscht angenehme Stellung, am liebsten bei einzelner Dame oder älterem Ehepaar. Näh. **Beesener Straße 5, II. r.**

Älteres unabh. Mädchen,
im Kochen und Haushalt erfahren, sucht tagsüber Beschäftigung. Näh. bei **Dietrich**, Dachritzstraße 6.

Mädchen
von auswärts mit gutem Buch sucht Dienst als Stubenmädchen. **Jakobstraße 15, p.**

17 jähriges Mädchen
sucht Stelle, möglichst mit Familienanschluß, selbiges kann weißnähen und ist in feinerem Handarbeiten geübt. Offerten unter **Am. 132** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Mädchen
mit guten Zeugnissen suchen 1. April Stelle durch Frau **Herrmann**, Leipziger Straße 15.

19jähriges Mädchen
mit zweijährigem Zeugniß sucht zum 1. April bei Privatherrschaft Stelle. **Kl. Ulrichstraße 3, I.**

Anständ. saub. Mädchen
mit guten Zeugnissen sucht Stelle durch Frau **Domke**, Schmeerstraße 4, II.

Junges anständ. Mädchen
sucht Beschäftigung für Vormittag. **Reilstraße 126, IV.**

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Eckladen
mit zwei Stuben, **Merseburger Straße 26 a.**, sofort zu verm. Zu erfragen **Forlerstraße 53, I.**

Hallmarkt,
Laden mit Ladenstube. **Blume**, Thalamtstraße 3.

Laden nebst Wohnung
in guter Lage zu vermiethen. Näh. zu erfragen **Lindenstraße 56** bei **Bamme.**

Wohnungen.

Villa
zum Alleinbewohnen, mit schönem Garten (event.), mit Pferdestall und Remise, passend für Herren Offiziere und Rentiers, zum 1. April 1900 zu vermiethen (kann nicht ausgeschlossen). Näheres bei **C. Lange**, Giebichenstein, Reilstraße 41.

Landwehrstraße 9
4 Zimmer, Küche, Kammer und Zubehör in feinem ruhigen Hause, 450 Mk., 1. April oder später zu vermiethen. b

Neumarktstraße 14
eine Wohnung, 1. Etage, sofort oder später zu vermiethen.

Harz 10, II.
eine Wohnung von 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche 2c. zum 1. April zu vermiethen.

Gr. Ulrichstr. 13/15, III. l.
hochherrschaftliche Wohnung, 5 gr. Stuben, reichlich Zubehör, Centralheizung, Gas, umzugshalber sofort oder später zu vermiethen.

Wörmlitzer Strasse 109
2 freundliche Wohnungen, 480 und 430 Mark, 1. Juli.

Zwingerstrasse 11, III.
herrschaftliche Wohnung, 5 Räume mit Zubehör, 360 Mark, 1. April zu vermiethen. Näh. **C. Leonhardt**, Wörmlitzer Str. 13. b

Gr. Brauhausstraße 11
eine Wohnung zu vermiethen. Näheres im Laden.

Brüderstraße 11 part.
Stube, Kammer, Küche an ruhige Leute zum 1. April zu vermiethen

Rannische Straße 6
Stube und Kammer 1. April an nur einzelne Leute zu vermiethen.

Stube
an einzelne Leute 1. April. 33 Thaler. **Trödel 11, III.**

Möbl. Wohnungen. Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzelnstehende Anzeigen aufgenommen.

Möblirtes Zimmer
für 1 event. 2 junge Leute zu vermiethen **Gr. Ulrichstr. 50, II.**

Möbl. Zim., 10 ₰ Jakobstr. 16, III.

Möbl. Wohnung Wilhelmstr. 45, II.

Möbl. Schlafst. z. v. Oessingstr. 26, I. l.

Möbl. Schlafst. off. Schmeerstr. 20, III.

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Werkstatt für Tischlerei
nebst Lagerraum, Contor und Holzplatz zu miethen gesucht. Off mit Preisangabe unter **J. 593** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Wohnungen.

Eine Wohnung
von 6—7 Zimmern im Preise bis zu 900 Mk. zum 1. Oktober von ruhiger Familie gesucht. Offerten unter **500 D.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Per 1. Oktober
herrschaftliche Wohnung von 6 heizbaren Zimmern mit Badeeinrichtung, Gas und reichhaltigem Zubehör von allerletzt. ruhigen Miethern gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter **484 M.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Eine Wohnung,
4 Zimmer, Zubehör und Gartenbenutzung, zum 1. Oktober in ruhigem Hause von kinderlosen Leuten gesucht. Offerten unter **J. 641** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Wohnung
im Preise von 65 bis 70 Thaler suchen junge anständige Leute zum 1. Juli. Offerten unter **X. 607** an die Exped. d. Ztg.

Möbl. Wohnungen.

Möblirtes Zimmer
mit voller Pension gesucht. Off. mit Preis unter **Ll. 131** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Möblirtes Zimmer,
möglichst mit Kabinet, und im Königsviertel, zu miethen gesucht. Gef. Offerten mit Preisangabe unter **F. 637** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Anständ. Schlafstelle
von junger Dame gesucht. Gef. Offerten mit Preisangabe unter **C. 563** an die Exp. d. Ztg. erb.

Geldverkehr.

Kapital
auszuleihen zum 1. April oder später auf erstbesichere Hypothek. Nur Selbstreflektanten wollen Adresse unter **F. f. 853** in der Exped. d. Ztg. niederlegen.

90,000 Mark
habe auf gute Landgrundstücke in kleineren Posten, jedoch nicht unter 2000 Mark, jederzeit auszuleihen. **B. Goecke**, Halle a. S., Kellnerstraße 10c.

11,000 Mark
auf 1. gute Hypothek sofort zu verleihen. Näheres durch **Birkhold**, Schillerstraße 43.

Zur ersten Stelle
werden auf 18 Morgen Acker Hypotheken gesucht. Offert. unter **B. e. 2685** an **Rud. Mosse**, Halle. b

36,000 Mark
auf 1. Stelle zu 4½% zum 1. Juli 1900 gesucht. 95er Versicherungswert 60,000 Mk. Off. unter **H. 640** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

32,000 Mark
werden zur 2. sicheren Stelle auf ein Grundstück mit eigener Gleisanlage noch außerhalb zu leihen gesucht. Werthe Offerten unter **482 K.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

15,000 Mark
1. gute Hypothek sofort od. später gesucht. Offerten unter **Hh. 128** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

6000 Mark
als erste Hypothek auf Haus- und Landgrundstück zum 1. April ev. 1. Mai zu leihen gesucht. Offert. unter **O. 0205** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Grundstücke.

Herrschaftl. Grundstück
mit drei großen Etagen, Mansarde und Hausmannswohnung, schönem Hintergarten, gut verzinslich, in der Wilhelmstraße gelegen, ist für 69,000 Mark bei 15—20,000 Mark Anzahlung sofort zu verkaufen und auf Wunsch jetzt oder später zu übernehmen. Off. bitte mögl. bald unt. **P. T. 326** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Halle a. S. einzusenden.

Privat-Grundstück
in der Nähe des Bahnhofes umständehalber sofort zu verkaufen. Verzinst sich zu 52,000 Mk; Brandkasse 48,000 Mk., Preis 47,000 Mk., Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter **B. 626** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Haus-Verkauf.
Beabsichtige mein im Nordviertel gelegenes Hausgrundstück mit großem Hintergebäude bei 10- bis 15,000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Feuerversicherung 75,000 Mark. Offerten sub **B. x. 3015** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

Hausgrundstück
mit Werkstätten, 6% Verzinsung, verkaufe bei 3—5000 Mark Anzahlung. Offerten unter **B. k. 5026** an **Rudolf Mosse**, Halle.

Kleines Wohnhaus
Mitte der Stadt, gut verzinslich, erstbeliehungsfähig bar preiswerth zu verkaufen. Hypoth. sicher zu 4%. Offerten unter **X. 631** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Grundstücks-Verkauf.
Ein in verkehrsleichter Lage Bernburgs belegenes Grundstück, durchaus passend für Fleischerei, ist sofort preiswerth zu verkaufen. Näheres durch **Gebr. Jänicke**, Halle a/S., Magdeburger Str. 57.

Haus-Verkauf.
Ein neuerbautes Haus mit Laden, Thoreinfahrt, großem Hof und Garten, zu jedem Geschäft passend, im Industrieviertel belegen, ist anderweitiger Unternehmungen halber preiswerth zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt **Otto Hampe**, Dessau, Kochstedter Straße 48.

Materialgeschäft
in belebter Kreisstadt unter günstigen Bedingungen sofort zu verpachten ev. bei 1000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter **Q. 0207** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Fleischerei-Grundstück
in verkehrsreichster Straße von Halle-Giebichenstein sofort verkäuflich. Preis und Anzahlung gering. Aufr. erbittet **C. Lange**, Giebichenstein, Reilstraße 41, und **R. Wiedero**, Halle, Sternstr. 2.

Eine Bäckerei,
der Neuzeit eingerichtet, ist zum 1. April zu verpachten, bezw. zu verkaufen. Offerten unter **Uu. 116** an die Exped. d. Ztg. erb.

Meine gutgeh. Fleischerei,
Dorfkundschaft, beabsichtige umständehalber zu verkaufen bei geringer Anzahlung. Grundstück ist massiv, beste Lage im Orte. Am. Offerten unter **M. 0203** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Sichere Existenz am Harz,
Bin gewillt mein im besten Zustande befindliches Gast- und Logirhaus sofort oder auf später zu verkaufen. Vorzügliche Lage, unmittelbar am Markt gelegen, Umsatz 180 Hektoliter, bedeutendes Weingeschäft. Preis 11,000 Thlr., Anzahlung 2000 Thaler. Offert. unter **P. 0206** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Schönes Restaurant
mit Vereinszimmer, freundliche angenehme Räume, nur bestem Verkehr, krankheitshalber zum 1. April oder später zu übernehmen. Billige Miethe, Ueberschuß über 1800 Mark. Offert. unter **B. k. 3026** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

Haus-Grundstück
mit Thoreinfahrt, großen Seiten- oder Hintergebäuden und möglichst geschlossenem Hofraum in Halle a. S. von soliden Käufer gesucht. Offerten mit näheren Angaben und Preis bitte recht bald unter **P. S. 325** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Halle a. S. einzusenden.

Flotte Stadtbäckerei
wird 1. Juli oder Oktober zu pachten gesucht. Offerten unter **B. h. 3024** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

Verkäufe.

Pianino
umzugshalber billig **Leipziger Straße 101, II.**

Pianino,
vorzüglich erhalten, nur 275 ℳ. **B. Döll**, An der Universität 1.

Wenig gebr. Garnitur,
65 Mark, zu verkaufen **Lessingstraße 8, part. l.**

Herren- u. Damen-
schreibtische, Sekretäre, Vertikow, Spiegel mit Schrank, Ausziehtisch, Stege und andere Tische, Kleider- und Küchenschränke, Sopha, Diwan, Bettstellen mit Matratzen, Stühle aller Art verkauft **Friedrich Schiriotz**, Kl. Ulrichstr. 34.

Ein Flaschenschrank
umzugshalber billig zu verkaufen **Barfüßerstraße 12**, I. r.

Bettstelle,
3 Mk., verkauft **Gr. Wallstr. 39.**

Federbetten,
Ober-, Unterbett, Kissen von 15 ℳ an, Federn, sowie Inlets stets zu haben **Kl. Ulrichstr. 18a, I.**

Schuhmacher-Maschine,
sowie verschiedene Schuhmacherartikel wegen Todesfall billig zu verkaufen. **S. Morgos**, Gönnern a/Saale, Hallesche Straße 12.

Neue Nähmaschine
für nur 48 Mark sofort zu verkaufen **Kl. Ulrichstr. 18a, I.**

Nähmaschine,
noch gut erhalten, billig zu verkaufen **Mühlberg 1, II.**

Eine Waschmaschine,
praktisches System, zu verkaufen **Simon**, Fürstenthal 9, I.

Eine Badewanne
mit Abflußventil, fast neu, preiswerth zu verkaufen **Simon**, Fürstenthal 9, I.

Fast neue Badewanne
billig zu verkaufen **Goethestraße 9, III.** rechts.

Photograph. Apparat,
vorzügl. Zubehör, billig zu verk. **Thomasiusstr. 44, I.**, Mitte.

2 Ziegenbockgeschirre,
unterhalten, für 15 Mark zu verkaufen, haben neu 30 Mark gekostet. **Drei Kugeln Halle a/S.**

Tannengrün,
Bund 20 Pfg., zu verk. **Glaucha Straße 28.**

Sauer-Kirschbäume,
5 Schock pflanzbare, 5 Schock Setzen verkauft **R. Gilseld** in Esperstedt bei Schraplau.

Gebr. Fahrräder,
für Herren und Damen, von uns in Zahlung genommen u. bestens vorgerichtet, verkaufen äußerst billig **Adler-Fahrradwerke** vorm. **Heinrich Kleyer**, Filiale Halle a/S., Martinstraße 11.

Eleganten Kinderwagen
mit Gummirädern, Kinderbettstelle u. Kinderklappstuhl mit Spieltisch verkauft **Schwetschke**, **Str. 4, II. r.**

Guterhalt. Kinderwagen
verkauft billig **Thorstraße 16, p. l.**

Sportwagen,
zweisitzig mit Verdeck und guten Federn, leicht zu fahren, zu verkaufen **Simon**, Fürstenthal 9, I.

Einsp. Preichwagen
verkauft preiswerth **Kellner**, Brauhofstr.

Kuh mit Kalb
verkauft **Brachwitz Nr. 5.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19000319040/fragment/page=0002

170 St. Jährlingshammel, südwollichte, hat zu verkaufen **Gottfried Weber,** Oberfurt.

Junger Hund (Dogge), 4 Wochen alt, zu verkaufen **Glauchaer Str. 28.**

Kaufgesuche.

Guterh. Nußbaumbüffet zu kaufen gesucht. Offerten unter **198 B.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Eine große Kiste, eiserne oder eisenbeschlagene, zu kaufen gesucht. Off. unter **C. 635** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Gebr. Kleidungsstücke, Musikwerke, Geigen, Kinderwagen, Möbel, Betten und andere Werthsachen werden gekauft und gut bezahlt **Marktplatz 14,** Eingang Kühle Brunnenstraße.

Ziegenböckchen gesucht, das bis Ostern 6 bis 8 Wochen alt ist, geschnitten. **Kleine Brauhausstraße 5, II. l.**

Gebrauchte Kommode, noch guterhalten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **B. 562** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Forterrier, 8—10 Wochen, zu kaufen gesucht. Näheres **Gr. Wallstr. 27.**

Vermischtes.

Schülerpension Linde, Halle, Gr. Steinstr. 29 a. b

Gute Pension erhalten junge Mädchen Nähe der Francke'schen Stiftungen. Liebevolle Aufnahme, gute Pflege, mäßige Preise. Offerten unter **B. 490** an die Exped. d. Ztg.

Einige Schüler finden noch gute u. billige Pension unter männlicher Aufsicht. **Magdeburger Straße 59, III. rechts.**

Ein Kind, 2—3 Jahre alt, in anständige Familie in Pflege zu geben. Näh. **Kleine Brauhausstr. 3, III.** zwischen 12—1 Uhr.

Strenge reell. Gutsituirter Kaufmann mit offenem besseren Geschäft, ehrenh. Charakter, eleg. Erscheinung, sucht behufs Verheirathung die Bekanntschaft einer liebensw. vermögenden Dame, bis 30 Jahre alt. Gefällige Angebote unter **B. 634** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ich suche für mein Personal, 4—5 Lehrlinge und 4—5 Commis, eine in meiner Nähe passende Pension in anständiger Familie. Schriftliche Meldungen erbeten an **Ernst Oehle,** Leipziger Straße 95.

Vereinszimmer mit Klavier, 40 Personen fassend empfiehlt **Chr. Schraber, Harz 49.**

Perfekte Plätterin empfiehlt sich hochgeehrten Herrschaften in und außer dem Hause. **Kl. Klausstraße 7. l. rechts.** Daselbst wird auch Wäsche zum Waschen angenommen.

Perfekte Schneiderin empfiehlt sich zur Anfertigung feiner Damengarderobe. **Große Ulrichstraße 63. III.**

Hoffentl. geht es D. gut, diete h. Grüße, d. Brief.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Wiegemeister **Simon Bernschneider** aus Dellisch, geboren am 8. November 1864 zu Kronach in Bayern, evangelisch, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Betruges und schwerer Urkundenfälschung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern, sowie mir an den Akten G. f. 318/00 Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 15. März 1900.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Beschreibung. Alter: 35 Jahre, Größe: etwa 1,65 m, Haare: dunkelblond, Stirn: gewöhnlich, Bart: starker Schnurrbart, starker Backenbartwuchs, Augenbrauen: dunkelblond, Augen: hellblau, Nase: kräftig, Zähne: gut, Gesichtsfarbe: gesund, Sprache: spricht süddeutschen Dialekt, Kleidung: graue Hose, grüne Weste, grauer Rock, bräunlicher Ueberzieher und bräunlicher weicher Filzhut.

Um Ermittelung und Angabe des Aufenthaltsortes des zu Bautzen am 8. Februar 1864 geborenen Schriftstellers **Emil Muschick** aus Hamburg wird zu den Akten 3 J. i. 1344/99 ersucht.

Halle a/S., den 15. März 1900.

Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Die betheiligten Gewerbeunternehmer werden darauf aufmerksam gemacht, daß sie nach § 120 der Reichsgewerbeordnung verpflichtet sind, ihren **Arbeitern unter 18 Jahren,** welche eine von der Gemeindebehörde oder vom Staate als **Fortbildungsschule** anerkannte Unterrichtsanstalt besuchen, hierzu die erforderliche Zeit zu gewähren.

Zuwiderhandlungen gegen diese Bestimmung werden nach § 150 Ziffer 4 des erwähnten Gesetzes bestraft.

Halle a/S., den 15. März 1900.

Die Polizei-Verwaltung.

Ausschreibung.

Die **Erd- und Pflasterarbeiten** einschließlich der Kies- und Sandlieferung für die Neupflasterung der Merseburger Straße vom Krankenhaus „Bergmannstrost" bis zur Stadtgrenze sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Sonnabend den 24. März Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Berdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 16. März 1900.

Der Stadtbaurath.

Genzmer.

Nutzholz-Auction

am **Dienstag den 3. April 1900,** Vormittags 9 Uhr im Gasthaus „**Leinemühle**" bei **Pansfelde,** aus der Gräflichen Oberförsterei Pansfelde am Harz u. den Schlägen Mittelberg, Johnsberg, Birken, Leineberg u. Langethal:

60 Eichen	51—79 cm	stark,	bis 13 m	lang = 129 fm
84 „	18—50 „	„	„	= 84 „
91 Eichenspitzen	29—50 „	„	in 1 od. 2 Loosen	= 40 „
48 Ahorn	22—63 „	„	„	= 40 „
33 „ kurze Abschnitte				= 6 „
314 Weißbuchen	26—39 cm	stark		= 104 „
500 „	15—25 „	„	„	= 86 „
92 Elern	26—48 „	„	„	= 71 „
271 „	18—25 „	„	„	= 69 „
89 Aspen	18—37 „	„	„	= 34 „

2 Elzebeeren, 2 Aßbern,
84 Rm Weißbuchen-Rundholz II.
41 „ Elern-Rundholz, 2 m lang,
24 „ „ „ II. u. Knüppel, 1 m lang.

Die ersten 4 Schläge liegen in der Nähe der Leinemühle und der Chaussee Pansfelde-Wippra, der letztere (meist Elern) im Selkethale, 5 Kilom. oberhalb Falken. — Nächste Bahnhöfe Ballenstedt und Ermsleben. Bedingungen im Termin, 1/4 Anzahlung, Verzeichnisse der Nutzbäume werden, soweit Vorrath, gegen Erstattung der Copialien abgegeben.

Pansfelde, den 19. März 1900. Der Oberförster **Hunnemann.**

Guts-Verkauf.

Im Kreise **Delitzsch** ist ein in hoher Kultur stehendes Gut für 400,000 ℳ zu verkaufen. Zu dem Gute gehören 443 Morgen Felder und Wiesen bester Bodenklasse. Todtes und lebendes Inventar in vorzüglicher Verfassung. Hypothekenverhältnisse besonders günstig. Anzahlung 120—150,000 Mk. Nähere Auskunft ertheilt das Bankgeschäft von **Vieweger & Co.** in **Leipzig.**

Größeres Vergnügungs-Etablissement in Anhalt,

mit großem und kleinen Saal, Damen-, Gesellschafts- und Vereinszimmer, Lampengarten und Kegelbahn, ist wegen Todesfalls des Besitzers zu verkaufen event. sofort zu übernehmen. Anzahl. 20—25,000 Mk., Umsatz 550 hl.

Restaurant mit kl. Garten,

schönes Restaurant mit 250 hl Umsatz usw., Preis 34,000 Mk., Anz. 10,000 Mk., zu verkaufen durch **E. Herzig,** Cöthen i. A., Magdeburger Str.

Sehr günstiger Mühlen-Verkauf.

Eine mit den **neuesten** Einrichtungen versehene **Kunstmühle** nebst schönem **geräumigen** Wohnhaus und allen **erforderlichen** Nebengebäuden, ca. 2 Morgen **Gärten, Wiesen** und **Wald, in prachtvoller Lage** Thüringens, soll **preiswerth** verkauft werden. Die Mühle, mit ausdauernder Wasserkraft, ist in **flottem** Betriebe und nachweislich gut rentirend. **Produktion** ca. 20,000 Ctr., **vortheilhafter** Einkauf vom Lande. **Telephon-Anschluß.** Näheres unter **K. A.** postlagernd **Weimar.**

In Folge Krankheit bin ich gezwungen, meine

Chocoladen- und Zuckerwaaren-Fabrik

mit **Dampfbetrieb,** in einer Stadt (zukünftig Soolbad) in Anhalt von über 30,000 Einw. ohnern, **sofort** zu jedem annehmbaren Preise, bei günstigen Anzahlungsbedingungen, **zu verkaufen.** Da Dampfkraft vorhanden, eignet sich dieses Grundstück nebst schönem Wohnhause auch **zu jedem anderen beliebigen Gewerbe.** Reflektanten belieben Offerten sub **G. 318** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig, gelangen zu lassen.

Vermiethen — verkäuflich.

Nachdem wir uns entschlossen haben unseren Gesammtbetrieb nach der Kaiserstraße hier zu verlegen, sind unsere 1890 neuerbauten **Maschinenfabrik-Räume,** Blankenburgerstraße 1 und Brudergasse Nr. 10, ca. 1200 qm Fläche, mit compl. **35 HP Dampf- und elektrischer Lichtanlage,** sowie Dampfheizung und Transmission,

für jede Branche passend,

per 1. April cr. unter günstigen Bedingungen zu vermiethen, auch verkäuflich.

Rudolf Auerbach & Scheibe,
Werkzeugmaschinenfabriken und Eisengießerei,
Saalfeld, Saale.

Nr. 86 des Handelsregisters, Abtheilung A., ist eingetragen:

Offene Handels-Gesellschaft **Hochstetter & Banse** in **Bitterfeld.** Gesellschafter: Kaufmann **Alfred Hochstetter** und Privatier **Max Banse,** beide in Bitterfeld. Die Gesellschaft hat am 15. März 1900 begonnen.

Bitterfeld, den 16. März 1900.

Königliches Amtsgericht.

Das Erlöschen der in in unserem Handelsregister unter Nr. 20 eingetragenen Firma: **Gottfried Wieske,** Groß-Rosenburg, soll von Amtswegen in das Handelsregister eingetragen werden.

Die Rechtsnachfolger des verstorbenen eingetragenen Inhabers der Firma, Kaufmann **Gottfried Wieske,** Groß Rosenburg, werden hiervon mit dem Bemerken benachrichtigt, daß zur Geltendmachung eines Widerspruchs eine Frist von drei Monaten bestimmt ist.

Barby a/E, den 15. März 1900.

Königliches Amtsgericht.

Die der Kirche zu Passendorf gehörigen **Aecker u. Wiesen,** 9 ha 15,80 ar, sollen **Montag den 2. April 1900** auf sechs Jahre, vom 1. Oktober 1900 bis 30. September 1906, **öffentlich verpachtet werden.** Hierzu ist Termin im **Gasthofe zur Stadt Halle,** hier, **Nachmittags 3 Uhr** angesetzt. Die Bedingungen werden bei Eröffnung des Verpachtungstermines bekannt gegeben, können aber auch vom 20. März cr. ab in der Küsterei von Passendorf werktags von 11 bis 1 Uhr eingesehen werden.

Passendorf.

Der Gemeinde-Kirchenrath.

Fahrräder-Auction.

Donnerstag den 22. März cr. Vormittags 10 Uhr sollen im Hofe des Spediteurs **Haase** hierselbst, Bahnhofstraße 18 im hiesigen **Auftrage:**

14 neue um 15. d. Mts. nicht verkaufte Fahrräder

öffentlich meistbietend versteigert werden.

Halle a/S., Augustastraße 19, I.

R. Pauly,
vereidigter Auctionar.

Mittwoch den 21. ds. von Vormittags 10 Uhr an versteigere ich Blumenstraße 8, part. hier wegen Wegzug auf freiwilligen Antrag:

1 Salon-Einrichtung (complett), 1 Speisezimmer-Einrichtung, 1 Buffet, 1 Schreibtisch, 1 Bücherschrank, diverse Schränke u. v. m.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Mittwoch den 21. d. Mts. Nachm. 1 Uhr werde ich in **Anleben,** Station Aumühle, **1 completten Dampfdreschmaschinen-Apparat** öffentlich meistbietend gegen Barzahlung zwangsweise verkaufen.

Versammlung im früher **Joch**'schen Gasthause.

Nordhausen, den 16. März 1900.

Gärtner, Gerichtsvollzieher daselbst.

Bekanntmachung.

Das zur **Hugo Lehmann**'schen **Konkursmasse** gehörige Lager von **Colonialwaaren** im Torwerthe von circa **34,000 Mark** soll **en bloc** verkauft werden. Es befinden sich darunter unter anderem:

ca. 140 Ctr. Kaffee, 50 Ctr. Rosinen, 100 Ctr. Korinthen, 380 Ctr. Reis, 50 Ctr. Wallnüsse, 200 Ctr. Linsen, 50 Ctr. Pflaumenmus, 60 Ctr. Pflaumen, 220 Ctr. Erbsen, 60 Ctr. Bohnen, 100 To. Heringe, sowie **Mandeln, Gewürze, Stärke, Lichte, Zucker** rc.

Gebote auf das gesammte Waarenlager, zu welchem Einzelverzeichnisse von mir zu beziehen sind, nehme ich **bis zum 25. März cr. incl.** entgegen und bin zur Ertheilung weiterer Auskünfte bereit.

Cottbus, den 17. März 1900.

Hermann Schwahne,
Konkursverwalter.

Verkaufe mein kleines herrschaftliches

Rittergut.

Nähe Stadt i/S., mit neuen Wirthschaftsgebäuden, Milchwirthschaft, viel Lehmboden. Näheres d. **A. Kadner, Gera, Reuß,** Teichstraße 22.

Guts-Verpachtung.

Ein in jeder Hinsicht in bestem Zustande befindliches **Gut** mit ca. 125 Mrg. bestem Ackerfelde, 3/4 Std. v. Camburg a/S. entfernt, ist per sofort oder später zu verpachten. 2 Actien der Zuckerf. Camburg (mit 8 Mrg. Rübenbau p. J.) können mit übern. werden. Off. an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Camburg a/S.

Haus- und Geschäfts-Verkauf.

Todesfalls und Altersshalber will ich mein Grundstück, **Jesuits 1/A., Neustadt 26,** mit Materialwaaren- und Branntweinverkauf, sowie Restaurations-Concession, sehr preiswerth **verkaufen. Uebernahme jederzeit.**

Guts-Verkauf.

Ein Gütchen, 22 Morgen Acker, guter Boden, noch einige 20 Morgen Pachtacker auf 8 Jahre, gute Gebäude, soll Todesfall halber möglichst bald mit 10—12,000 Mk. Anzahlung verkauft werden. Inventar 1 Pferd, 4 Kühe, 9 Schweine, Wagen, Pflug, Eggen, Dresch-, Drill-, Häckselmaschine, Reinigungsu. Rübenschneidemaschine. Reflektanten erfahren unter C. g. 3023 Näheres bei **Rudolf Mosse,** Halle.

Für Gutsverwalter und Gärtner.

Im Auftrage der Frau Wwe. **Hulda Doyle** als Generalbevollmächtigte ihres Sohnes **Wilhelm Doyle** zu Erfurt soll das dem letzteren gehörige zu Erfurt belegene **Gut** von 65 Mrg. Ackerland u. 10 Mrg. Gärtnerei direkt beim Hause, sowie 80 Acker Pachtland, mit großen Oekonomiegebäuden, sof. verk. werden. Günstige Gelegenheit für Anfänger. Nähere Auskunft ertheilt

Willig's Bureau, Erfurt.

2 Häuser in Merseburg,

Gottbardtstraße, beste Lage, für neu zu gründende Detailgeschäfte bestens geeignet, sollen unter günstigen Conditionen verkauft werden. Näheres bei **Friedr. M. Kunth, Merseburg.**

Grundstücks-Verkauf.

Wegen andauernder Krankheit meiner Frau sehe mich gezwungen, meine

neuerbauten Zinshäuser

mit und ohne Laden, Thoreinfahrt rc. sehr **preiswerth** bei **wenig Anzahlung** zu verkaufen. Gefl. Off. sub **434 K.** an die Exped. d. Ztg.

Eine flottgehende

Landschmiede

ist veränderungshalber sofort zu verkaufen.

Reflektanten wollen sich wenden an **A. Schömburg** in **Aupitz** bei Granschütz.

Wegen eingetretenen Todesfalles ist in **Börnecke,** Kreis Aschersleben, 3300 Einw., ein **Gasthof** mit **Tanzsaal** sofort preiswerth zu verkaufen. Jährlicher Biersumsatz circa 160 Tonnen. Anzahlung 6—8000 Mark.

Nähere Auskunft ertheilt

A. Osterloh, Auctionator, **Börnecke,** Kreis Aschersleben.

Eine gutgeh. Gastwirthschaft

mit **flottem Material-Geschäft** in einem 3000 Einw. zählenden Orte in **industriereicher** Gegend, sowie ein **Hausgrundstück** mit Stallungen, passend zu Fuhrgeschäft und Landwirthschaft, sind umständehalber preiswerth zu **verkaufen.** Näh. Auskunft ertheilt Kaufmann **G. Ehrlicht, Bernburg,** Roschwitzerstraße 7.

Grundstücks- u. Geschäftsverkauf.

In einer Provinzialstadt von 15,000 Einwohnern, Fabrikstadt der Provinz Sachsen, ist ein seit ca. 60 Jahren bestehendes **Colonialwaaren- und Destillationsgeschäft** nebst 2 nebeneinanderliegenden Grundstücken mit sämmtl. todtem u. lebendem Inventar zum Preise von 54,000 Mark zu verkaufen. Zur Ueberna. geh. 40,000 Mk. Umsatz 40,000 Mk., Mietshseinnahme 825 Mk. Offerten unter **S. 581** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Leipzig erbeten.

Gutgeh. Restaurant,

Centrum der Stadt, zu dem festen **Preis von 8500 Mark** sofort zu verkaufen. Am besten paßt dasselbe für ein **Mitglied des Kellnerbundes. Albin Stelzner's Restaurant,** Leipzig, Querstraße 19.

Geschäfts-Verpachtung.

In **Soolbad Sulza,** an bester Lage, ist ein **gr. Laden** mit geräum. Wohnung, in neuerbautem Hause, in welchem seit 6 Jahren ein flottes Weißwaaren-, Wäsche- und Wollgeschäft, verbunden mit Garn-, Band- und Zwirnhandlung, betrieben wird, anderweitig zu verpachten. Waarenlager ist nicht zu übernehmen. Erstiens geschickt. Für strebsame Leute event. für Dame geeignet, um sich der Schneiderei für's Geschäft mit widmen zu wollen. Näh durch die Besitzerin **K. verw. Hoppe, Bad Sulza,** Villa Lange.

Schrebergärten

am Mühlrain, mit verschließb. Laube, billig zu verkaufen.

Zu erfahren Charlottenstr. 3, III.

Ein größerer Lagerplatz

mit daran grenzendem Schuppen und Contor, event. auch Stallung, in der Nähe der Bahn gelegen, per 1. Juli d. Js. zu vermiethen. Anfragen befördert unter **492 U.** die Exped. dieser Zeitung.

Fabrikanlagen.

Lübeck bietet für die Einrichtung grossindustrieller Anlagen bemerkenswerthe Vortheile. Commerziell und industriell emporblühende Stadt mit ausgedehnten Stromgeländen, die sich wegen ihrer guten Lage und der billigen Grundstückpreise zur Aufnahme von Fabriken vortheilhaft eignen. Die Einrichtung eines organisirten Fabrikviertels in Verbindung mit See- und Kanalhafen ist in Vorbereitung. Unmittelbare Nähe von Hamburg-Altona (1 Mill. E.). Weitverzweigte regelmässige Seedampfschiffsverbindungen nach Ost- und Nordsee. Der im Juni d. J. zu eröffnende **Elbe-Trave-Kanal,** für die grössten Elbschiffe gebaut, erschliesst dem Platze die regelmässigen Eildampferverbindungen der Elbe mit Hamburg, Magdeburg, Halle a. S., Dresden, Laube-Tetschen, Prag, mit Berlin, Breslau etc. — Zuverlässige Auskunft, Rath und Vermittelung bei den Behörden etc. unentgeltlich bei der Auskunftstelle des Lübecker Industrie-Vereins im Hause der Handelskammer.

Hypothek-Kapital

für **Halle u. Giebichenstein, 10 Jahre fest,** empfiehlt

Georg Schultze,
Bernburger Str. 29. Fernspr. 887.

30,000 Mark

habe ich auf **gute I. Hypothek auszuleihen.** **G. H. Fischer,** Poststraße 18.

12—13,000 Mark

sind auf gute I. Hypothek **sofort auszuleihen.** Gefl. Offerten unter **494 W.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Accept-Credit finden solv. Firmen. Gefl. Offerten u. B. L. 605 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Berlin W. 8.

Materialwaaren-Laden

mit **Bierstube,** Lagerräumen, Wohnung rc. in lebhaftem Arbeiterviertel und inmitten unserer 115 Wohnungen bestehend, seit Oktober 1897 in flottem Betrieb, zum 1. Oktober (event. früher) zu vermiethen. Näheres durch den Vorsitzenden des

DC Spar- und Bauvereins zu Greifswald Dr. Schmöle.

Kl. Laden zu verm., Preis 300 Mk., passend für Cigarren-, Wollw.- oder Zuckerwaarengeschäft Kl. Ulrichstr. 35.

Gr. Ulrichstr. 32 1. Etage, 4 Stuben rc., sofort zu verm.

Schillerstraße 45

Wohnung 1. Etage, 430 Mk., wegen Versetzung des Miethers per 1. April zu vermiethen.

2 St., 2 K., K. m. Speisek., Zub., Wasserspülg., Balkon, Gartengen., n. Wittekind, 330 ℳ v. sof. o. sp. Eichendorffstr. 1, Laden.

Große comfortable Wohnung, **Hochparterre einer Villa,** sehr schön in anmuthigem **Badeort des Thüringer Waldes** (unweit Gotha), mit Bahnverbindung, direkt am Tannenwald und Ort gelegen, event. mit Gartenbenutzung, möblirt oder unmöblirt, für dauernd **zu vermiethen.** Werthe Anfragen unter **495 H.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Junger Mann sucht zum 1. April **volle Pension.** Näheres unter 499 C. an die Exped. dieser Ztg.

Volks-Kaffee-Hallen

des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Thurme,
II. Alte Promenade (Reitbahn),
III. Moritzzwinger,
IV. im „Rothen Thurm" in der früheren Hauptwache.
V. Vor dem Steinthor (Walhalla).

Alle fünf sind **geöffnet von früh 6 Uhr an.**

Es wird verabreicht:

Kaffee	zu 5 Pfg.
Cacao	
Milch	
Fleischbrühe	
Seiterwasser	
Limonade	

in IV. auch Suppe zu 10 Pfg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19000319040/fragment/page=0003

Eine erstklassige Fabrik für Milch-Centrifugen, welche die
Errichtung einer Filiale in Halle a. S. beabsichtigt,
sucht einen rührigen, umsichtigen Vertreter
mit Branchekenntnissen.
Off. sub **A. P. 188** an **Rudolf Mosse, Magdeburg,** erbeten.

Ueber 43000 Stellen wurden bisher durch unsere
Stellenvermittlung
(für Mitglieder und Geschäftsinhaber kostenfrei) besetzt. Für gut empfohlene Bewerber stets vielseitige Verwendung.
Kaufmännischer Verein Frankfurt (Main).

Für meine Weizenmehlmarke „Löwenmehl" (feinste Hamburger Bäckermarke) suche ich einen bei der Bäcker-Kundschaft von Halle a. S. und Umgegend bestens eingeführten Herrn als
Vertreter.
Kaution erforderlich.
Barthold Ferdinand Piening, Dampf- u. Wassermühle Elmshorn bei Hamburg.

Wir suchen für den Bezirk Halle a/S. durchaus leistungsfähigen Herrn als
Reisebeamten.
In jeder Hinsicht günstige Bedingungen.
Ausführliche Offerten erbeten.
Bremer Lebensversicherungs-Bank, Bremen.

Von einer Maschinenfabrik
tüchtiger Commis,
Stenograph, mit schöner Handschrift, für allgemeine Contorarbeiten per 1. April oder später gesucht. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen unter U. m 3028 an **Rudolf Mosse,** Halle a/S.

Von einer größeren chemischen Fabrik in der Nähe Hamburgs ein im Luftbumpenbau erfahrener, energischer, verheiratheter
Maschinenmeister
gegen gutes Gehalt für sofort gesucht.
Offerten mit Zeugniß-Abschriften und möglichst Photographie unter **B. 1000** an die Exped. dieser Ztg. erbeten.

Suche wegen Selbständigmachung m. jetz. Wärters einen tüchtigen, soliden
Krankenwärter, in Nervenpflege und Massage erfahren, im Besitz bester Zeugn., bei einem monatl. Gehalt von 50—60 ℳ u. freier Station. Perf. Vorstellung s. erw. **Jena,** Botzstraße 8. Reconvalescentenvers. Frau verw. Dr. med. **Jadlonski.**

Hofmeister,
resp. **Vogt,** mit guten, langjährigen Zeugnissen versehen, wird z. baldigen Antritt gesucht auf
Rittergut Leisenau
bei Großbotho, Sachsen.

Ein tüchtiger Bäckergeselle gesetzten Alters, der selbständig vor dem Ofen arbeiten kann und auch etwas Conditorei versteht, findet dauernde Stellung bei **Oswald Kache, Thale am Harz.**

Durch die
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl, IX. Abth. für männliche Arbeiter u. Dienstboten,
Halle a/S., Kl. Klausstr. 14,
Fernsprecher Nr. 903
erhalten Stellung: Tüchtiger **Bauschlosser** (erster Geselle), geübt auf Gitterbau und Anschlag, tüchtiger **Leutemeister** (verh.), 15 Mk., fr. Wohnung, 1/2 Morg. Land 2c. 2c., led. u. verh. **Knechte,** Hof-, Pferde- und Ochsenjungen;
nach auswärts: Schneider, Tischler, Schuhmacher, Maler, Dreher, Lackirer, Schriftsetzer, Schmiede, Böttcher, Installateure, Former, Schlosser, Kesselschmiede und Fabrikarbeiter.
Stellen suchen: Kaufleute, Boten, Wärter, Wächter, Portiers u. Tagearbeiter für Garten- u. Hausarbeit.
Vermittelung für Stellensuchende stets, für Arbeitgeber innerhalb der Stadt kostenlos.
Die Verwaltung.

Hausdiener gesucht.
Für die **Universitäts-Klinik** wird ein Hausdiener, welcher beim Militär gedient hat, nicht über 25 Jahre alt, zum 1. April gesucht. Neben freier Station Anfangslohn von 25 Mark steigend bis 37,50 Mark pro Monat. Meldungen
Magdeburger Str. 17 im Bureau.

Für mein Colonialwaaren- und Bankgeschäft suche ich per 1. April oder Ostern einen
Lehrling
mit guter Schulbildung, aus ständ. Familie.
Julius Ritter, Eilenburg.

Lehrlings-Gesuch.
Suche für meine Drogen-, Chemikalien-, Farbwaaren-Handlung en gros & en detail unter günstigen Bedingungen einen **Lehrling.**
Bruno Jahn, Drogerie,
Leipzig-R., Elisabethstraße 23.

Suche für meinen Sohn in einem guten **Drogen-Detailgeschäft** eine **Lehrstelle.** Einjähr.-Zeugn. Gefl. Offerten unter H. K. durch **Rudolf Mosse, Berlin SW.,** erbeten.

In meiner Glas- u. Porzellanhandlung en gros & en detail findet Ostern ein mit guten Schulkenntnissen versehener junger Mann aus achtbarer Familie unter günstigen Bedingungen Platz als
Lehrling.
Louis Böker.

Lehrlingsgesuch.
Ein hiesiges **Cigarrs-Geschäft** sucht zu Ostern einen **Lehrling** mit guter Schulbildung. Offerten unter **W. 650** an die Exp. d. Ztg.

In meinem **Posamenten- und Kurzwaaren-Geschäft** wird ein junger Mann aus guter Familie als
Lehrling
eingestellt. Kost und Logis event. im Hause. **W. F. Wollmer.**

Z. Führung eines bess. Haushalts sucht gebildete, junge, unabh. Wittwe Stellung bei altem Ehep., einz. Dame oder altem Herrn. Off. unter 496 Z. an die Exped. d. Ztg.

Putzmacherin sofort gesucht. Referenzen, Gehaltsansprüche.
Erich Spriager, Jena.

Tüchtige Wärterin,
mit guten Zeugnissen versehen, für chirurgische Privatklinik Norddeutschlands gesucht. Gehalt 20 ℳ monatlich. Reise vergütet. Antritt 1. April. Meldungen
Paradeplatz 5, I.

Einige junge Mädchen,
welche sich im Verkauf und Zuschneiden der Wäsche ausbilden wollen, finden in meiner Leinen- u. Wäschehandlung Stellung.
Reinhold Grünberg,
Leipziger Str. 26.

Tücht. Verkäuferin f. Damen-Confection für sofort oder 1. April gesucht.
A. Rackwitz & Co. Nachf., Erfurt.

---

2 erste Kochmamsells erhalten bei 100—125 ℳ monatl. Gehalt in ersten Harzhotels zum 1. Mai Stellung durch **C. W. Brandt** in Wernigerode a/H.

Heirath.
Jg. gebild. Landwirth, 31 Jahre, in selbst. Beamtenstellung, mit vorläufig 15,000 ℳ Vermögen, sucht, um sich selbstständig zu machen, die Bekanntschaft eines gemüthvollen, heiteren Mädchens, das in der Landwirthschaft praktisch erfahren und nicht unvermögend ist. Geehrte Eltern oder Vormünder, welche diesem ernstgemeinten Gesuche Vertrauen schenken, werden gebeten, Offerten unter F. 570 an **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges.,** Leipzig zu senden.

Durch selbst. Fabrikation
eines neuen Haushaltungs-Artikels kann sich ein tücht. Mann bei Anlage von ℳ 37,50 ein rent. Geschäft gründen.
F. Hildebrand,
Hannover-Kleefeld.

Eiserne
Arbeiter-Bettstellen,
einschläfrig und zweischläfrig,
in leichter und extra starker Waare,

liefert billigst
Christian Glaser,
Halle a/S., Große Klausstraße 24.

Zur Aussaat empfehle **Rothklee, Luzerne, Gelbklee, Weißklee, Schwedenklee,** ganz **seidefrei,** einmal zweischür. **Esparsette, Wicken, Rhayaras und Timothe,** eigene Mischungen für Wiesen und Parkanlagen, **Futterrübenkerne,** Obern-Eckersdorfer, Leutewitzer, in bestgereinigter Waare, unter billigster Notirung, garantirt gartenfähig.
Julius Eberius,
Sämereien en gros, Cöthen in Anh.

Havana-Honig,
hervorragende Qualität, garant. rein, **kein Kunstproduct,** empf. à Pfd. **75 ₰,** bei 5 Pfd. **70 ₰**
Carl Booch, Breite Str 1 und Markt, Rother Thurm 12.

Wurstschmalz, à Pfd. 40 ₰,
Schinkenschmalz, à Pfd. 60 ₰,
ff. Schmelzbutter, à Pfd. 50 ₰,
Gepök. Knochenfleisch, à Pfd. 20 ₰
Wilh. Nietsch, Lieferant, Leipz. Str. 77, Fernspr. 166.

Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule,
akademische Lehranstalt I. Ranges
für modernste Damenschneiderei und Wäsche-Confection,
älteste und bestrenommirte am Platze.
Halle a. S., Alte Promenade 35, der Hauptpost schrägüber.
Prospecte gratis u. franco durch die Vorsteherin Frl. **Clara Martini.**

Georg Thienemann
Schillerstrasse 42
empfiehlt den geehrten Herrschaften für **Visit-, Hochzeits- und Spazierfahrten etc.** seine eleganten
Coupés und Equipagen
bei prompter, reeller Bedienung.
Fernsprecher 399. **Taxameter-Betrieb.**

Abbruch.
Das Haus Große Ulrichstraße 54 soll zum Abbruch verkauft werden. Näheres durch **A. & E. Giese.**

Zur Aufklärung

über gewisse Irrthümer, welche vielfach infolge unrichtiger Reclamebehauptungen im Publikum Eingang gefunden haben, stellen wir hiermit fest:

Die sogenannten **Suppenwürzen** werden **nicht** aus Fleisch bereitet, sie geben folglich **nicht Fleischbrühe,** wie **Liebig's Fleisch-Extract,** und können zur Fleischbrühe nur als Zuthat, als Ersatz für Suppenkraut, Gewürz und Salz dienen.

Die **neuen Präparate,** welche unter **Phantasienamen** ebenfalls als Fleischextract angepriesen werden, von denen sogar in den Reclameschriften **gänzlich unwahr** behauptet wird, daß sie sämmtliche Nährstoffe des Fleisches enthielten, sind mit viel Wasser und Kochsalz verdünnte und mit etwas (chemisch zerletzter) Eiweißsubstanz wieder verdickte **Pseudo-Fleisch-Extracte,** welche nur wenig über 50 Procent Fleisch-Extract, und zwar ungenannten Ursprungs, enthalten.

Compagnie Liebig.

DAVID'S MIGNON-SCHOKOLADE
pr. 1/4 Pfd.-Packet 40, 50 u. 60 Pfg.
ist das feinste Fabrikat der Neuzeit.
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A. S.

David's Mignon-Schokolade ist zu haben bei Julius Lüderitz, Harz 29.

Vom vereidigten Chemiker untersucht. Unter ärztl. Kontrolle angefertigt.
Wer seine Kinder lieb hat,
giebt ihnen
Koch's
langjährig bewährten **Nährzwieback.**
Carl Koch's Nährzwieback bildet den Kindern gesunden Blut, stärkt den Knochenbau und bietet den besten Ersatz für die oft mangelhafte Mutternilch.
Zu haben in den Apotheken, Drogerien, größeren Kolonialwaarenhandlungen und Bäckereien, sowie in
Karl Koch's Nährzwieback-Fabrik Halle a. S.

Oberrealschule Weissenfels.
Pension Jacobi. — Referenzen.

Börsen-Interessenten und Kapitalisten!
Wer für die Börse Interesse hat, lese die letzte Nummer des „Börsen-Boten." Probenummer des gratis und franco von der Expedition **Berlin SW. 12.**

Aug. Weddy
liefert auf
Yost-Maschine
Schreibarbeiten und **Vervielfältigungen.**
Unterricht Mk. 20.

Buchführung,
laufende, Monats- und Jahresabschlüsse, Inventuren, vollständige Einrichtung der Bücher und Revisionen werden von sachkundigem Kaufmann übernommen.
Offerten sub M. T. 260 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S.

Klavierunterricht u. Theorie nach sem. Curs. erth. geg. mäß. Vergütung **D. Kruse,** Musik- u. Gesangslehrer, **Gr. Brauhausstr. 29, III.**

Rückladung
für **großen Möbelwagen** nach **Leipzig gesucht.** Off. unter E. W. 407 „Invalidendank" Leipzig erbeten.

Zum Tapezieren!
empfiehlt sich, à Stück 25 ₰, Sophaauflegern 6 ℳ, Matratze 3 ℳ, neue Sophas u. Matratzen fert. gut u. billig **F. Käcke,** Sattlermstr. u. Tapezierer, **Brunowarte Nr. 11.**

Als perfekte Schneiderin
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause
Frau **Bertha Zimmermann,**
Gr. Klausstraße 25, II.

Wer würde Herrenwäsche sticken u. languettiren (für Privat). Gefl. Off. erbittet **Pobley,** Liebenauer Str. 8, III.

Gummi-Stempel-Fabrik
Nicolaistr. 6.
Alfred Pfautsch, Halle

Chemische Patent-Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Anstalt,
alleinige hier am Platze.
B. Benkwitz, Gr. Märkerstraße 12.

Friedrich Peilcke,
25 Geiststraße 25,
Möbel-Magazin.
Neue und gebr. Möbel jeder Art.
Empfehle für Brautleute und zum Umzuge: **ganze Wohnungs-Einrichtungen,** sowie einzelne Möbel zu billigen Preisen bei reeller Bedienung.
NB. **Alte Möbel** werden gekauft und auch mit in Zahlung genommen.

Eiserne Bettstellen
für Kinder u. Erwachsene,
Flaschenschränke,
Geldkörbe und
Cassetten etc.
empfehlen
Leonhardt & Schlesinger
Gr. Ulrichstr. 13/15.

Drahtzäune,
Drahtgitter, Drahtgeflechte,
Drahtgewebe in allen Metallen für jeden Zweck, doppelteilektrische Spiral-Drahtmatratzen, extra stark. Sand- u. Kohlensiebe. Gesellschafts-Hühnernester, Stacheldraht und Spatierdraht 2c. liefert die Drahtwarenfabrik von
C. H. Heiland, Halle a. S. Fernspr. 1240.

Saubere Makulatur,
große Bogen (nicht Zeitungen) um zu kämmen, billig abzugeben.
Große Brauhausstraße 17.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19000319040/fragment/page=0004